



WERKSTATTGESPRÄCH

Protokoll

24.06.2025, 18.30 Uhr bis 20:00 Uhr

Jenfeld-Haus, Saal

15 Teilnehmende (davon 5 Teilnehmende steg / Bezirksamt Wandsbek)

Tagesordnung

1. Begrüßung / Vorstellungsrunde
2. Aktuelles zu laufenden RISE-Projekten
 - Neugestaltung Schulhof Max-Schmeling-Stadtteilschule – Vorstellung und Diskussion des Vorentwurfs (*Schulleitung*)
 - Wegeverbindung und Spielplatz „Bei den Höfen“ – anstehendes Planungs- und Beteiligungsverfahren
 - Weitere Projekte und Themen
3. Verfügungsfonds – Beantragungen von Zuschüssen für Stadtteilprojekte
 - Interkulturelles Kochen im Moorparkgarten | Johanna Baum
 - Buchclub Jenfeld | Steph Klinkenborg, Salon International e.V.
4. Aktuelles & Spontanes: Offene Runde für Themen und Termine im RISE-Kontext

Anlagen

- Präsentation Werkstattgespräch
- Vorentwurf Neugestaltung Schulhof der Max-Schmeling-Stadtteilschule

2. Aktuelles zu laufenden RISE-Projekten

Neugestaltung Schulhof Max-Schmeling-Stadtteilschule

Frau Osten gibt einen kurzen Überblick über das Projekt und die bereits durchgeführten Schritte des Beteiligungsverfahrens. Herr Scholz, Schulleiter der Max-Schmeling-Stadtteilschule, präsentiert stellvertretend für den erkrankten Freiraumplaner Herrn Nagler die Ergebnisse der Beteiligung sowie den Vorentwurf für die Neugestaltung des Schulhofs.

Der vorliegende Entwurf sieht verschiedene Zonen für unterschiedliche Klassenstufen sowie neue Nutzungsmöglichkeiten für Spiel und Sport vor. Es ist ein zusätzlicher Zugang über den Grabkeweg geplant.

Die Planung wird nun auch mit den Schülerinnen und Schülern abgestimmt und dann der konkrete Entwurf erstellt. Zudem steht die Berechnung der Kosten sowie die Prüfung der RISE-Förderfähigkeit der einzelnen Bausteine an.



Fragen:

- Wann ist die Fertigstellung geplant?
Der Zubau soll bis 2027 fertiggestellt sein. Der Umbau des östlichen Teils des Schulhofs hängt von der Fertigstellung des dortigen neuen Gebäudes ab. Optimal wäre es, wenn der westliche Schulhof bereits vorab neugestaltet wird, damit trotz der langen Bauzeit erste neue Spielbereiche zur Verfügung stehen. Eine optimistische Gesamtfertigstellung ist für Ende 2027 angedacht, realistischer ist Sommer 2028.
- Wird es eine öffentliche Toilette für die außerschulische Nutzung geben?
Nein, eine öffentliche Toilette ist nicht vorgesehen.
- Werden alle Spielbereiche dem Stadtteil zugänglich sein?
Ja, es ist keine Abgrenzung geplant oder gewünscht – alle Bereiche werden dem Stadtteil offenstehen.
- Werden an den Eingängen Schilder mit Verhaltensregeln angebracht?
Es existieren bereits Schilder an den Eingängen. Zusätzliche Nutzungsregeln sollen im Zuge der Öffnung gemeinsam erarbeitet und ergänzt werden.
- Sind weitere Außenkameras geplant?
Derzeit nicht. Technisch wäre dies möglich, jedoch wird auf soziale Kontrolle durch eine lebendige Nutzung des Schulhofs am Nachmittag und an Wochenenden gesetzt.
- Kann die Bühne auch von der Öffentlichkeit genutzt werden?
Grundsätzlich ist die Bühne öffentlich zugänglich. Der Zugang zu Technik und Material könnte bestimmten Akteuren im Stadtteil ermöglicht werden.
- Werden die Sportangebote aus den Sporthallen auch den Außenbereich nutzen?
Ab 17 Uhr vermietet der Bezirk die Sporthallen an Vereine. Diese können den Außenbereich mitnutzen, jedoch nicht exklusiv für ihre Zwecke beanspruchen.

Spielplatz und Wegeverbindung „Bei den Höfen“

Frau Koch stellt den Sachstand zum Projekt vor. Der Bezirk hat bereits Grundstücke zur Realisierung der Wegeverbindung erworben. Derzeit beginnt die Planungs- und Beteiligungsphase. Eine erste Beteiligungsveranstaltung findet am 22. Juli direkt auf dem Spielplatz statt und richtet sich an Anwohnende und Interessierte. Ziel ist es, Bedarfe und Anregungen für die Umgestaltung aufzunehmen. Der Baubeginn ist voraussichtlich für Frühjahr 2026 vorgesehen, die Fertigstellung wäre im Sommer/Herbst desselben Jahres.

Frau Krause ergänzt, dass durch die neue attraktive Wegeverbindung auch das subjektive Sicherheitsempfinden steigen soll. Eine höhere Nutzungsfrequenz durch Passant:innen soll zu mehr sozialer Kontrolle führen.

Fragen:

- Wird die Wegeverbindung beleuchtet sein?
Grundsätzlich werden Grünanlagen in Hamburg nicht beleuchtet. Das Thema wird jedoch sicher im Beteiligungsprozess diskutiert und dann im Bezirksamt abgewogen werden.
- Wird auf dem neu erworbenen Grundstück ein neuer Zaun errichtet?
Ja, der Zaun wird an die neue Grundstücksgrenze verlegt.



Temporärer Quartiersplatz „Bei den Höfen“

Frau Koch stellt das Projekt bzw. den aktuellen Sachstand vor. Die Eignung des Platzes beim nördlichen Ausgang des Einkaufszentrums Jenfeld soll temporär getestet werden – sowohl hinsichtlich der Gestaltung (Möblierung, Boden- und Wandgestaltung) als auch der Nutzbarkeit für Aufenthalt und Veranstaltungen. Ein Freiraumplanungsbüro wird in enger Abstimmung mit Akteuren und Anwohner:innen den Entwurf erarbeiten.

Moorparkgarten

Frau Baum stellt sich als neue Leiterin des Moorparkgartens vor. Der Gemeinschaftsgarten besteht seit 2019; aktuell bewirtschaften 30 Parteien eigene Beete. Frau Baum möchte als Leitung insbesondere die Aufenthaltsqualität, das Gemeinschaftsgefühl, die Motivation und neue Projekte fördern. An jedem 1. und 3. Samstag im Monat findet von 15 bis 18 Uhr ein offenes Gartentreffen statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

3. Verfügungsfonds – Beantragung von Zuschüssen für Stadtteilprojekte

Informationen und auch das Antragsformular sind über die Webseite www.jenfeld-zentrum.info abrufbar. Mittel in Höhe von 15.000 Euro stehen in diesem Jahr zur Verfügung.

Antrag 05/2025 Interkulturelles Kochen im Moorparkgarten

- Antragstellerin: Johanna Baum
- Gesamtkosten: 1.944,90 €
- Beantragte Mittel: 972,45 €

Frau Baum stellt das Projekt vor. Ziel ist es, über ein niedrigschwelliges Angebot den Garten gezielt für Tätigkeiten und somit für Menschen zu öffnen, die über das Gärtnern hinausgehen. Über die Einladung zum gemeinsamen Kochen und Essen an zwei Terminen im Sommer sollen neue Interessierte in den Garten integriert und der Raum auch anderweitig erschlossen und nutzbar gemacht werden. Die beantragten Mittel sollen für den Bau einer mobilen Outdoorküche und die Gestaltung von Flyern verwendet werden.

Abstimmungsergebnis:

- Stimmberechtigte Teilnehmer/-innen: 6
- Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Dem Antrag wurde damit zugestimmt.

Antrag 06/2025 Buchclub Jenfeld

- Antragstellerin: Steph Klinkenberg
- Gesamtkosten: 3.600,00 €
- Beantragte Mittel: 1.800,00 €

Steph Klinkenberg stellt das Projekt vor. Der Wunsch nach der Gründung eines Buchclubs entstand in den regelmäßigen Netzwerktreffen des Salon International in Jenfeld. Der erste Titel soll „Zusammensein“ von Hadija Haruna Oelker sein. In einfacher Sprache beschäftigt es sich mit Barrierefreiheit und Alltagsrassismus. Der Buchclub soll ab August 2025 einmal monatlich dreistündig im Netzwerkspace im Jenfelder Tannenweg 10 stattfinden und richtet sich



an alle Jenfelder:innen. Die beantragten Mittel sollen für ein Bücherregal, die Bücher sowie die Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden.

Britha Krause hat darauf hingewiesen, dass der Antrag sehr kurzfristig gestellt wurde und Tischvorlagen nur eine Ausnahme sind. Außerdem ist die Fördersumme sehr hoch, sodass es sich um eine einmalige Förderung des Projekts handelt. Für die künftige Beschaffung von Büchern beziehungsweise die Verstetigung des Projekts müssen die Projektträger auf andere Förderquellen zurückgreifen.

Abstimmungsergebnis:

- Stimmberechtigte Teilnehmer/-innen (ausgen. Antragsteller/in): 5
- Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

Dem Antrag wurde damit zugestimmt.

Sechs Anträge wurden in diesem Jahr bereits an den Verfügungsfond gestellt. Der Fördertopf von 15.000 Euro im Jahr ist somit zu knapp 65 % ausgeschöpft. Die Höhe der Restmittel beträgt 5.370,32 Euro.

Bericht über aktuell geförderte Projekte: Mosaikworkshop und Schlafende Hunde (Jenfeld-Galerie)

Beide Projekte der Jenfeld-Galerie sind bereits angelaufen. Zu den Treffen des Mosaikworkshops kommen durchschnittlich sechs Personen, die gemeinsam an den Mosaik-Teilstücken arbeiten. Beim Stadtteilfest können alle Besucher:innen am vierten Teilstück mitarbeiten. Für das Projekt Schlafende Hunde hat der Künstler erste Entwürfe zur Bemalung von Steinen am EKZ Jenfeld aufgestellt und die Benennung der Hunde mit die Jenfelder:innen bewegenden Themen läuft aktuell.

4. Aktuelles & Spontanes: Offene Runde für Themen und Termine im RISE-Kontext

- Das Stadtteilfest findet am 28. Juni statt.
- Die Bewerbungsphase für 48 h Jenfeld läuft bis zum 30. Juni. Bereits jetzt sind deutlich mehr Bewerbungen eingetroffen als Möglichkeiten für Konzerte bestehen. Das Programmkomitee trifft sich am 06. Juli und sichtet die Bewerbungen und stellt den Zeitplan auf. Das Festival 48 h Jenfeld findet dieses Jahr vom 12. bis 14. September statt. Durch Unternehmer ohne Grenzen e.V. wird dieses Jahr erneut ein Gutscheineft mit den Gewerbetreibenden in Jenfeld erstellt.

Kommende Termine Werkstattgespräche

- 23.09.
- 25.11.

steg Hamburg, Juni 2025



**HERZLICH
WILLKOMMEN!**



WERKSTATTGESPRÄCH JENFELD-ZENTRUM

**DIENSTAG, 24.06.2025, 18.30 UHR
JENFELD-HAUS**

**SIE SIND NOCH NICHT IM VERTEILER?
DANN SCHREIBEN SIE UNS EINE E-MAIL:
JENFELD-ZENTRUM@STEG-HAMBURG.DE**

THEMEN

1. Begrüßung / Vorstellungsrunde
2. Aktuelles zu laufenden RISE-Projekten
 - Neugestaltung Schulhof Max-Schmeling-Stadtteilschule – Vorstellung und Diskussion des Vorentwurfs (*Schulleitung, Landschaftsarchitekt entschuldigt wg. Krankheit*)
 - Wegeverbindung und Spielplatz „Bei den Höfen“ – anstehendes Planungs- und Beteiligungsverfahren
 - Weitere Projekte und Themen
3. Verfügungsfonds – Beantragungen von Zuschüssen für Stadtteilprojekte:
 - Interkulturelles Kochen im Moorparkgarten | Johanna Baum
 - Buchclub Jenfeld | Steph Klinkenborg, Salon International e.V.
4. Aktuelles & Spontanes: Offene Runde für Themen und Termine im RISE-Kontext

2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

PLANUNGSSTART NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE



2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE

RISE-PROJEKT IM KONZEPT FÜR JENFELD-ZENTRUM

- Projekt in Weiterentwicklung des Integrierten Entwicklungskonzepts Jenfeld-Zentrum
- Zielgruppen der Neugestaltung: sowohl Schüler/-innen der Schule als auch Jugendliche und Bewohnerinnen/Bewohner aus Jenfeld-Zentrum
- Mit dem Einsatz von RISE-Mitteln wird der neugestaltete Schulhof zu bestimmten Zeiten außerhalb der Schulzeit (an Nachmittagen / Wochenenden) für Menschen aus Jenfeld-Zentrum zugänglich sein.
- ***Darum sind heute Ihre Hinweise als Stadtteilexperten/-innen zum Vorentwurf gefragt!***

2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE

INFOS ZUM BETEILIGUNGSVERFAHREN

1. Beteiligungsrunde: (Berücksichtigung Ergebnisse im Vorentwurf für Schulhof)

- *Beteiligung einer Delegation von Schüler/-innen der Max-Schmeling-Stadtteilschule am 12.02. erfolgt.*
- *Ergänzung der Ergebnisse der Schüler/-innenbeteiligung vom 12.02. um Stadtteilsicht im Werkstattgespräch am 25.02. erfolgt.*

• 2. Beteiligungsrunde: (Berücksichtigung Ergebnisse im Entwurf für Schulhof)

- **Vorstellung und Diskussion Vorentwurf im Werkstattgespräch heute**
- *Vorstellung und Diskussion Vorentwurf mit Schüler/-innen der 1. Beteiligungsrunde + Klassensprecher am 02.07.*

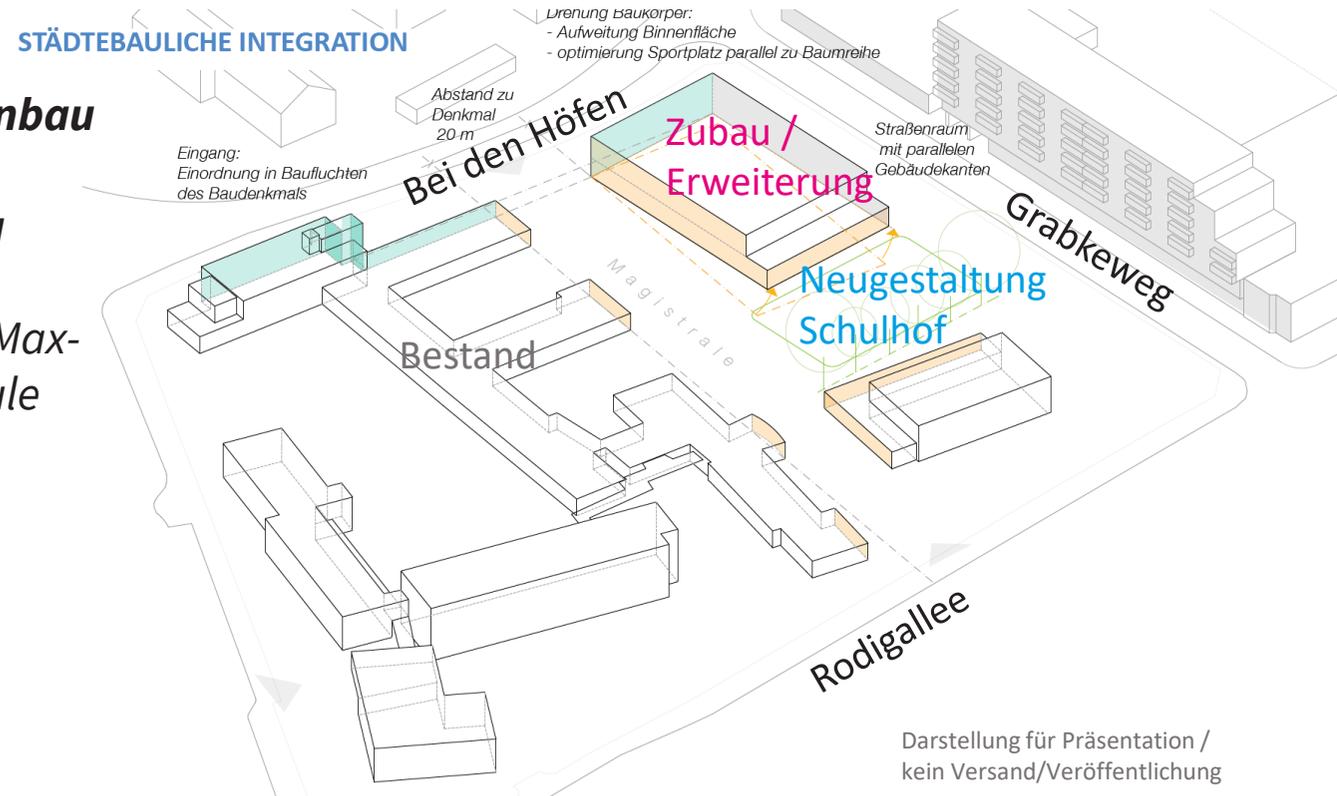


2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTTEILSCHULE: RAHMENBEDINGUNGEN

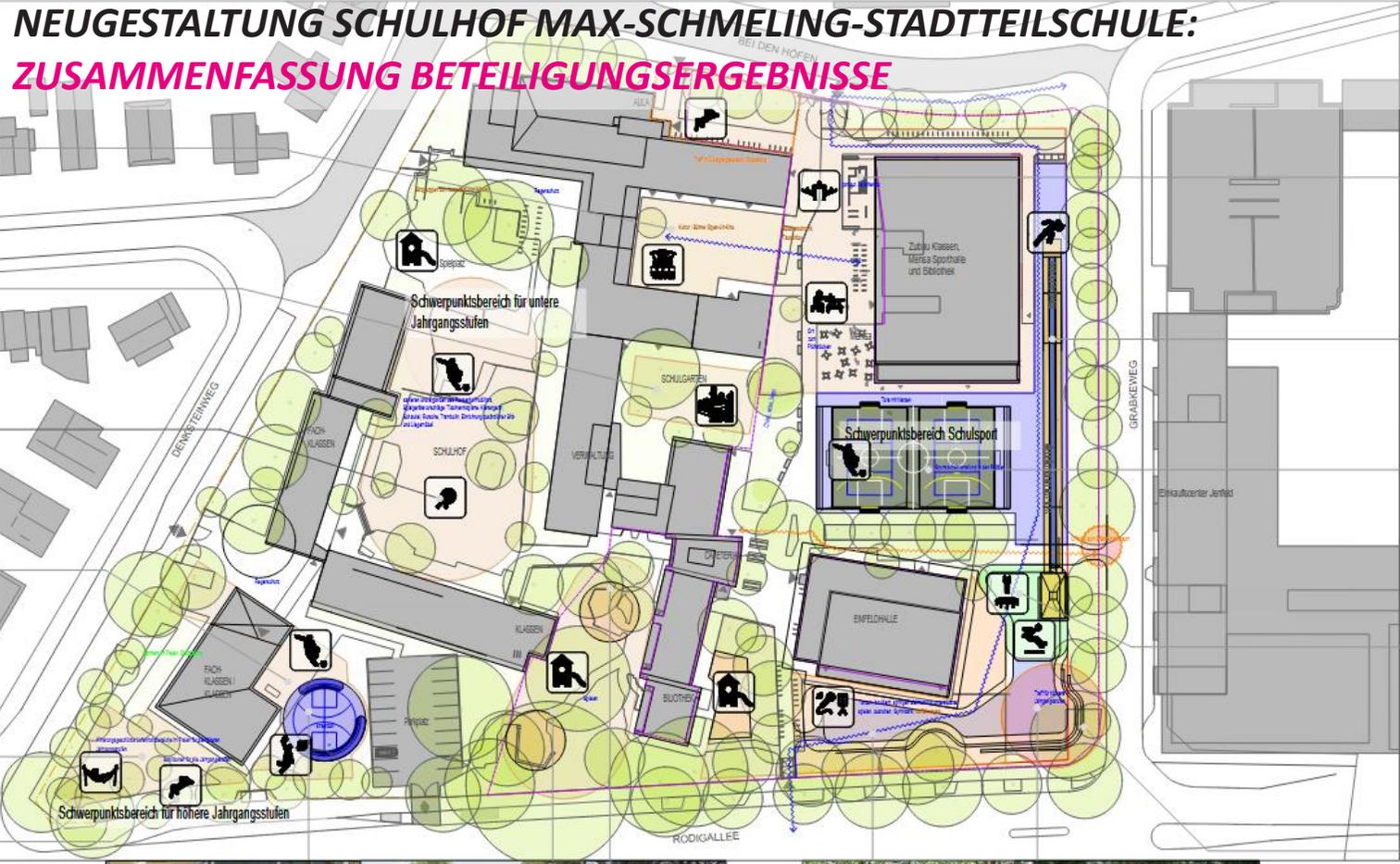
- **Infos zu Schule, Schulanbau und Notwendigkeit Schulhofneugestaltung**

Herr Scholz, Schulleiter Max-Schmeling-Stadtteilschule



2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

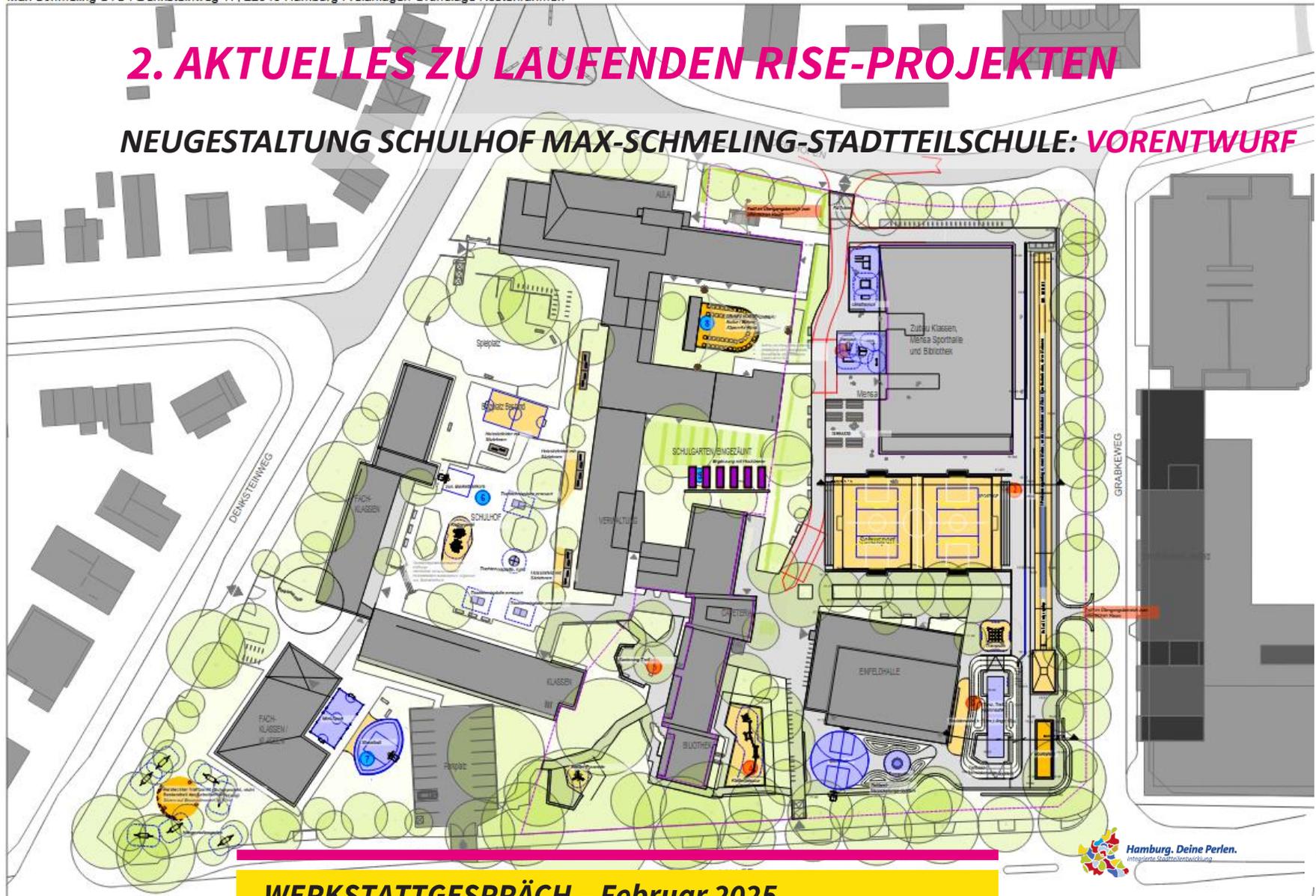
Max Schmeling STS | Denksteinweg 17, 22043 Hamburg Freianlagen gebündeltes Ergebnis des Beteiligungsverfahrens Vorplanung





2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE: VORENTWURF



WERKSTATTGESPRÄCH - Februar 2025

2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

PLANUNGSSTART NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE

IHRE FRAGEN UND HINWEISE ZUM VORENTWURF



2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

PLANUNGSSTART NEUGESTALTUNG SCHULHOF MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE

WIE GEHT'S WEITER, NÄCHSTE SCHRITTE?

HERR SCHOLZ, SCHULLEITER

2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN



Wegeverbindung und Spielplatz „Bei den Höfen“



2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

Wegeverbindung und Spielplatz „Bei den Höfen“

- Planungsbeginn Mitte Juli 2025
- Beteiligung 1. Phase: Juli 2025 – Vor-Ort-Beteiligung am 22. Juli
(konkrete Einladung folgt) für Anwohnende (auch Kinder sind willkommen!)
und Interessierte
- Beteiligung 2. Phase: voraussichtlich November 2025
- Baubeginn voraussichtlich Frühjahr 2026

2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

Temporärer Quartiersplatz „Bei den Höfen“

- Ziel temporäre Gestaltung: Test Platzfunktionen, Möblierung, Aufwertung Beete, Radständer, Boden-/Wandgestaltung, Nutzbarkeit: Events / Stände
- Zeitraum: 2-3 Jahre
- Vergabe an Freiraumplaner in Vorbereitung, Umsetzung für Sommer 2025 anvisiert
- Einbeziehen von Gewerbetreibenden, Kunden und Anwohnenden



2. AKTUELLES ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

Moorparkgarten

- neue Leitung: Johanna Baum
- an jedem 1. und 3. Samstag im Monat findet von 15 bis 18 Uhr ein offenes Gartentreffen statt



3. VERFÜGUNGSMITTEL – ANTRAG VON ZUSCHÜSSEN FÜR STADTTILPROJEKTE

- Der Fonds fördert Projekte, die im Stadtteil wirken und nicht kommerziell sind.
- Es werden bis zur Hälfte der Kosten gefördert, in begründeten Ausnahmefällen auch mehr als die Hälfte.
- Sie als stimmberechtigte Mitglieder beraten und entscheiden über die Förderung.
- Verfügbare Summe 2025: 15.000 Euro

>> Kommen Sie auf uns zu, um Ihre Projektidee gemeinsam zu besprechen.

>> Weitersagen: Berichten Sie in Ihrem Umfeld von den Möglichkeiten zur Mitfinanzierung kleiner Stadtteilprojekte über den Verfügungsmittel.

3. VERFÜGUNGSMITTEL – BEANTRAGUNG VON ZUSCHÜSSEN FÜR STADTTTEILPROJEKTE

05/2025 Interkulturelles Kochen im Moorparkgarten

Antragstellerin: Johanna Baum

Gesamtkosten: 1.944,90 €

Beantragte Mittel: 972,45 €

Ziel ist es, über ein niedrigschwelliges Angebot den Garten gezielt für Tätigkeiten und somit für Menschen zu öffnen, die über das Gärtnern hinausgehen. Über die Einladung zum gemeinsamen Kochen und Essen an zwei Terminen im Sommer sollen neue Leute in den Garten integriert und der Raum auch anderweitig erschlossen und nutzbar gemacht werden. Die beantragten Mittel werden für Bau einer Outdoorküche und die Gestaltung von Flyern beantragt.

Stimmberechtigte Teilnehmer/-innen (ausgen. Antragsteller/in) -

Abstimmungsergebnis Ja-Stimmen: , Nein-Stimmen: , Enthaltungen:

3. VERFÜGUNGSMITTEL – BEANTRAGUNG VON ZUSCHÜSSEN FÜR STADTTTEILPROJEKTE

06/2025 Buchclub Jenfeld

Antragstellerin: Steph Klinkenborg, Salon International e.V.

Gesamtkosten: 3.600,00 €

Beantragte Mittel: 1.800,00 €

Der Wunsch nach der Gründung eines Buchclubs entstand in den regelmäßigen Netzwerktreffen des Salon International. Der erste Titel soll „Zusammensein“ von Hadija Haruna Oelker sein. In einfacher Sprache beschäftigt es sich mit Barrierefreiheit und Alltagsrassismus. Der Buchclub soll ab August 2025 einmal monatlich dreistündig im Netzwerkspace im Jenfelder Tannenweg 10 stattfinden und richtet sich an alle Jenfelder:innen.

Stimmberechtigte Teilnehmer/-innen: (ausgen. Antragsteller/in) -

Abstimmungsergebnis Ja-Stimmen: , Nein-Stimmen: , Enthaltungen:

3. VERFÜGUNGSMITTEL – BERICHT GEFÖRDERTE PROJEKTE

Mosaik:

Teilstück 1



Teilstück 2



Teilstück 3



Teilstück 4 (noch nicht begonnen: voraussichtlicher Beginn auf dem Stadtteilfest)

JENFELD - HAUS „SCHLAFENDE HUNDE“ | BEMALTE STEINE | ENTWURF
 BLATT 10 | STEIN 1



JENFELD - HAUS „SCHLAFENDE HUNDE“ | BEMALTE STEINE | ENTWURF
 BLATT 20 | STEIN 2



JENFELD - HAUS „SCHLAFENDE HUNDE“ | BEMALTE STEINE | ENTWURF
 BLATT 30 | STEIN 3



JENFELD - HAUS „SCHLAFENDE HUNDE“ | BEMALTE STEINE | ENTWURF
 BLATT 40 | STEIN 4



4. AKTUELLES & SPONTANES

Offene Runde für Themen und Termine im RISE-Kontext

RISE - WERKSTATTGESPRÄCHE

Termine der Werkstattgespräche 2025

- 23.09.
- 25.11.

VIELEN DANK!



Britha Krause, Julia Hundertmark
Bezirksamt Wandsbek
Kurt-Schumacher-Allee 4
Fachamt Sozialraummanagement
20099 Hamburg

Tel. (040) 42881 -2843, -2408

britha.krause@wandsbek.hamburg.de



Eva Koch, Claudia Osten
steg Hamburg mbH
Gläserne Werkstatt im EKZ JEN
Rodigallee 303
22043 Hamburg

Tel. Eva Koch: (040) 43 13 93 - 63

Tel. Claudia Osten: (040) 43 13 93 - 842

jenfeld-zentrum@steg-hamburg.de

